

## **Erläuterungen zu den Eingabefeldern:**

Nach § 219 Abs. 1 Satz 5 SGB IX gehören zum Angebot der Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) an Berufsbildungs- und Arbeitsplätzen auch ausgelagerte Arbeitsplätze auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt. Sie können als Maßnahme zur Förderung des Übergangs auf den allgemeinen Arbeitsmarkt zeitlich befristet oder als dauerhaft ausgelagerte Plätze organisiert sein. Bitte erfassen Sie den Zeitraum **01.01.2024-31.12.2024**

### **Maßnahmen zum Übergang geeigneter Personen auf den allgemeinen Arbeitsmarkt**

#### **1. Befristete Integrationen / befristet ausgelagerte Arbeitsplätze**

Auf befristet ausgelagerten Arbeitsplätzen werden geeignete Menschen mit Behinderung in **externen** Betrieben und Verwaltungen für den Übergang auf den allgemeinen Arbeitsmarkt erprobt oder vorbereitet. Die Dauer eines Betriebspraktikums kann entsprechend der Zielsetzung der Maßnahme variabel sein, sollte aber in der Regel sechs Monate nicht überschreiten.

Hier werden auch **Praktika für Teilnehmer im BBB** im Rahmen des Fachkonzeptes EV/BBB erfasst.

#### **2. Dauerhafte Integrationen/ Übergänge auf den allgemeinen Arbeitsmarkt**

Menschen mit Behinderungen, die ein **sozialversicherungspflichtiges** Arbeitsverhältnis oder ein sozialversicherungspflichtiges Ausbildungsverhältnis mit einem Betrieb des allgemeinen Arbeitsmarktes (einschließlich Integrationsbetrieb) begründen und damit aus der WfbM ausscheiden. Bitte benennen Sie hier die **Gesamtzahl** der Menschen mit Behinderung die einen entsprechenden Vertrag abgeschlossen haben – unabhängig davon, ob diese Übergänge mit oder ohne Hilfe des Budgets für Arbeit oder dem Budget für Ausbildung erfolgten.

#### **2a: Budget für Arbeit (BfA) nach § 61 SGB IX**

Menschen mit Behinderungen, die Anspruch auf Leistungen nach § 58 SGB IX (Leistungen im Arbeitsbereich) haben und **mit Hilfe des Budgets für Arbeit** nach § 61 SGB IX mit einer Arbeitgeberin / einem Arbeitgeber ein sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis mit einer tarifvertraglichen oder ortsüblichen Entlohnung eingegangen sind.

#### **2b: Budget für Ausbildung nach § 61a SGB IX**

Menschen mit Behinderungen, die Anspruch auf Leistungen nach § 57 oder § 58 SGB IX haben und die mit einem privaten oder öffentlichen Arbeitgeber ein sozialversicherungspflichtiges Ausbildungsverhältnis in einem anerkannten Ausbildungsberuf oder in einem Ausbildungsgang nach § 66 des Berufsbildungsgesetzes oder § 42r der Handwerksordnung eingegangen sind, und hierfür als Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben ein **Budget für Ausbildung** nach § 61 a SGB IX in Anspruch nehmen.

### **Beschäftigung einzelner Menschen mit Behinderungen als weitergehende Maßnahme auf dauerhaft ausgelagerten Plätzen**

#### **3. dauerhaft ausgelagerte Einzelarbeitsplätze**

Bei ausgelagerten Einzelarbeitsplätzen handelt es sich um eine dauerhafte Tätigkeit von arbeitnehmerähnlich Beschäftigten (Werkstattbeschäftigte) außerhalb der WfbM in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes unter Beibehaltung des WfbM-Status. Dazu zählen auch sonstige Unternehmen des WfbM-Trägers.

#### **4. Außenarbeitsgruppen in Fremdbetrieben**

Einzelne Arbeitsgruppen der Werkstätten arbeiten direkt in Unternehmen des allgemeinen Arbeitsmarktes und sind in deren Produktionsabläufe integriert. Eine Fachkraft der Werkstatt begleitet die jeweilige Arbeitsgruppe im Unternehmen vor Ort. Der Werkstattstatus des Menschen mit Behinderungen bleibt dabei erhalten.

#### **Belegung der WfbM zum Stichtag 31.10.2024**

**5.** Für die Erfassung der Anzahl der Menschen mit Behinderungen in der WfbM bitte ich Sie, auf die Zahlen zurückzugreifen, die Sie zum Stichtag **31.10.2024** dem Landesamt für Soziales, Jugend und Familie gemeldet haben.

Im **Eingangsverfahren/ Berufsbildungsbereich** (EV/BBB) erfassen Sie bitte alle Teilnehmer, die am Stichtag 31.10.2024 in der WfbM betreut werden (unabhängig vom Leistungsträger). Bitte erfassen Sie die Teilnehmer auch dann, wenn sie in Betriebsstätten untergebracht sind, die ggf. nicht mit dem überörtlichen Träger der Eingliederungshilfe abgestimmt sind.

Für den WfbM **Arbeitsbereich** (AB) sind nur die **sozialversicherungspflichtigen** Beschäftigten anzugeben. Die Beschäftigten auf ausgelagerten Arbeitsplätzen und in Außenarbeitsgruppen in Fremdbetrieben sind einzubeziehen.

Als **Betreute der Tagesförderstätte** (FB § 219 Abs 3 SGB IX) geben Sie bitte nur die Anzahl der Personen an, die **nicht in einem arbeitnehmerähnlichen Beschäftigungsverhältnis** zur WfbM stehen und für die die WfbM keine Sozialversicherungsbeiträge abführt.

**Integrationen auf den allgemeinen Arbeitsmarkt / Beschäftigte auf ausgelagerten Arbeitsplätzen**

**Bremen**

**2024**

Anzahl der Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM) im Land Bremen: 3

Anzahl der anderen Leistungsanbieter (aLA) im Land Bremen: 4 (Belegung: EV/BBB: 28 AB: 18)

Anzahl der Menschen mit Behinderungen in WfbM und aLA

	31.10.2024		31.10.2023		31.10.2022	
	Personen	EV/BBB+AB	Personen	EV/BBB+AB	Personen	EV/BBB+AB
Eingangsverfahren/ Berufsbildungsbereich (EV/BBB)	223	8,87%	232	8,97%	243	9,20%
Arbeitsbereich (AB)	2.290	91,13%	2.353	91,03%	2.399	90,80%
Gesamt EV/BBB+AB	2.513	100%	2.585	100%	2.642	100%

1. Anzahl der auf befristet ausgelagerten Arbeitsplätze zum Zwecke der Vorbereitung des Übergangs auf den allgemeinen Arbeitsmarkt gem. § 5 Abs. 4 WVO beschäftigten Menschen mit Behinderungen

	2024		2023		2022	
	Personen	EV/BBB+AB	Personen	EV/BBB+AB	Personen	EV/BBB+AB
Eingangsverfahren/ Berufsbildungsbereich (EV/BBB)	22	9,87%	27	11,64%	18	7,41%
Arbeitsbereich (AB)	70	3,06%	62	2,63%	60	2,50%
Summe	92	3,66%	89	3,44%	78	2,95%

2. Anzahl der dauerhaften Übergänge der Menschen mit Behinderungen auf den allgemeinen Arbeitsmarkt

	2024		2023		2022	
	Personen	EV/BBB+AB	Personen	EV/BBB+AB	Personen	EV/BBB+AB
Eingangsverfahren/ Berufsbildungsbereich (EV/BBB)	1	0,45%	4	1,72%	1	0,41%
Arbeitsbereich (AB)	16	0,70%	8	0,34%	7	0,29%
Summe	17	0,68%	12	0,46%	8	0,30%
davon mit Budget für Arbeit	14		6		3	
davon im öffentl. Dienst	2					
davon mit Budget für Ausbildung	1		1			

3. Beschäftigung einzelner Menschen mit Behinderungen als weitergehende Maßnahme (ausgelagerter Arbeitsplatz)

	2024		2023		2022	
	Personen	EV/BBB+AB	Personen	EV/BBB+AB	Personen	EV/BBB+AB
Eingangsverfahren/ Berufsbildungsbereich (EV/BBB)	1	0,45%	6	2,59%	6	2,47%
Arbeitsbereich (AB)	81	3,54%	97	4,12%	94	3,92%
Summe	82	3,26%	103	3,98%	100	3,79%

4. Beschäftigte in Außenarbeitsgruppen mit Gruppenleiter in Betrieben außerhalb der WfbM

	2024		2023		2022	
	Personen	EV/BBB+AB	Personen	EV/BBB+AB	Personen	EV/BBB+AB
Eingangsverfahren/ Berufsbildungsbereich (EV/BBB)	5	2,24%	0	0,00%	0	0,00%
Arbeitsbereich (AB)	105	4,59%	31	1,32%	34	1,42%
Summe	110	4,38%	31	1,20%	34	1,29%

Bremen

Kalenderjahr	Anzahl WfbM	Anzahl aLA	befristete Integrationen auf den allgemeinen Arbeitsmarkt §5(4)WVO		dauerhafte Integrationen/Übergänge auf den allgemeinen Arbeitsmarkt §5(4a) WVO		Budget für Arbeit	dauerhaft ausgelagerte Arbeitsplätze § 5(1)WVO		Anzahl der Menschen mit Behinderungen in Außenarbeitsgruppen		Anzahl der Menschen mit Behinderungen in WfbM/aLA	Stand
			befristet	davon BBB	dauerhaft	davon BBB		dauerhaft ausgelagert	davon BBB	Menschen mit Behinderungen in Außenarbeitsgruppe	davon BBB	n	
2008	3		72	32	8	6		36	1	282	33	2.803	332 31.12.2008
2009	3		82	38	6	2		35	2	295	30	2.844	367 31.10.2009
2010	3		75	34	4	4		38	1	291	23	2.860	365 31.10.2010
2011	3		74	24	5	3		50	0	293	19	2.897	352 31.10.2011
2012	3		94	53	5	2		60	4	284	24	2.933	349 31.10.2012
2013	3		93	47	5	1		62	0	313	27	2.958	341 31.10.2013
2014	3		106	56	6	2		58	0	328	26	2.946	317 31.10.2014
2015	3		113	80	3	1		54	4	300	16	2.936	315 31.10.2015
2016	3		118	81	14	3	5	64	0	294	21	2.868	305 31.10.2016
2017	3		123	78	8	1	2	77	5	210	19	2.888	334 31.10.2017
2018	3		106	71	11	2	2	95	21	177	13	2.846	307 31.10.2018
2019	3		89	49	4	1	3	100	23	158	8	2.819	280 31.10.2019
2020	3	0	52	32	4	1	3	135	27	215	10	2.759	226 31.10.2020
2021	3	4	58	19	9	3	5	116	15	209	13	2.793	244 31.10.2021
2022	3	4	78	18	8	1	3	100	6	34	0	2.642	243 31.10.2022
2023	3	4	89	27	12	4	6	103	6	31	0	2.585	232 31.10.2023
2024	3	4	92	22	17	1	14	82	1	110	5	2.513	223 31.10.2024

2010 Einführung Fachkonzept EV/BBB

2020 inkl. andere Leistungsanbieter § 60

**Die Anzahl der Menschen mit Behinderungen in WfbM und bei anderen Leistungsanbietern § 60 SGB IX in NSB ist insgesamt weiterhin rückläufig und verringert sich im Vergleich der Jahre 2023 bis 2024 insgesamt um 0,9%.**

Belegung WfbM/aLA - Steigerungsraten im Vergleich 2018 - 2024

	Bremen							Niedersachsen					NSB								
	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Teilnehmer EV/BBB	307	280	226	244	243	232	223	3.859	3.923	3.728	3.609	3.581	3.496	3.445	4.166	4.203	3.954	3.853	3.824	3.728	3.668
Steigerung %	-8,1%	-8,8%	-19,3%	8,0%	-0,4%	-4,5%	-3,9%	-1,3%	1,7%	-5,0%	-3,2%	-0,8%	-2,4%	-1,5%	-1,8%	0,9%	-5,9%	-2,6%	-0,8%	-2,5%	-1,6%
Arbeitsbereich	2.539	2.539	2.533	2.549	2.399	2.353	2.290	28.798	29.106	29.151	29.105	28.679	28.466	28.278	31.337	31.645	31.684	31.654	31.078	30.819	30.568
Steigerung%	-0,6%	0,0%	-0,2%	0,6%	-5,9%	-1,9%	-2,7%	0,7%	1,1%	0,2%	-0,2%	-1,5%	-0,7%	-0,7%	0,6%	1,0%	0,1%	-0,1%	-1,8%	-0,8%	-0,8%
BBB+AB	2.846	2.819	2.759	2.793	2.642	2.585	2.513	32.657	33.029	32.879	32.714	32.260	31.962	31.723	35.503	35.848	35.638	35.507	34.902	34.547	34.236
Steigerung%	-1,5%	-0,9%	-2,1%	1,2%	-5,4%	-2,2%	-2,8%	0,4%	1,1%	-0,5%	-0,5%	-1,4%	-0,9%	-0,7%	0,3%	1,0%	-0,6%	-0,4%	-1,7%	-1,0%	-0,9%
<b>Gesamtbelegung</b> incl. FB (§219 Abs 3 SGBIX)	2.916	2.893	2.835	2.866	2.716	2.662	2.576	34.324	34.738	34.599	34.449	34.039	33.732	33.509	37.240	37.631	37.434	37.315	36.755	36.394	36.085
Steigerung%	-1,4%	-0,8%	-2,0%	1,1%	-5,2%	-2,0%	-3,2%	0,7%	1,2%	-0,4%	-0,4%	-1,2%	-0,9%	-0,7%	0,6%	1,0%	-0,5%	-0,3%	-1,5%	-1,0%	-0,8%